

**Vermiethung.** Eine schöne, tapezirte Stube nebst Schlafzimmer, mit der Aussicht nach Schleußig und Lindenau, ist jetzt oder zu Ostern an Herren von der Handlung, mit oder ohne Meubles, zu vermieten. Das Nähere ist in der Expedition dieses Blattes zu erfragen.

Zu vermieten ist von heute an, an eine stille Familie, ein Logis von 4 Stuben nebst Zubehör. Das Nähere ist zu erfahren in No. 557, parterre.

Zu vermieten ist ein großer trockner Keller. Der Buchhalter Winkler in der Einnahmstube giebt Auskunft darüber.

Zu vermieten ist zu Ostern in der Nähe des Grimma'schen Thores, in der Stadt, ein Familienlogis, 2te Etage vorn heraus, bestehend aus 3 Stuben nebst dem übrigen Zubehör, in einem Verschluss, durch das hiesige Local-Comptoir, am Fleischerplatz Nr. 988.

**Reisegelegenheit.** Es geht den 3ten oder 4ten März ein Scheibenwagen nach Berlin; wem es daher gefällig ist, mitzufahren, der melde sich im blauen Kofz, vor dem Petersthore.

**Gefunden.** Vor dem Thore wurde heute ein Armband von schwarzen Perlen und goldnem Schloß gefunden, welches dem Eigenthümer Vormittags zu Diensten steht auf dem Peterssteinwege Nr. 813, parterre.

**Bitte.** Mehrere Freunde des Theaters finden sich durch die am 23ten Febr. in allen Theilen so gelungene Aufführung des herrlichen Trauerspiels: Kabale und Liebe, veranlaßt, eine verehrte Theaterdirektion, die stets mit rühmlichem Eifer für die Unterhaltung des Publikums besorgt ist, um Wiederholung desselben höflichst zu ersuchen.

**Bitte.** Eine verehrte Direction des großen Concerts wird von mehreren Musikliebhabern ergebenst um gelegentliche Wiederholung der Symphonie des letzten Concerts ersucht.

**Antwort.** Der bescheidene Anfrager hat wahrscheinlich den Sinn und Zweck des Thorzettels nicht verstanden, — sonst könnte Derselbe ohnmöglich Einheimische darin zu lesen wünschen, deren Wohnungen aus jedem Adress-Kalender zu ersehen sind. — S.

\* \* \* Wer hat die früher in diesem Blatte ausgebotenen wohlfeilen Chiroplasten zu verkaufen?

**Thorzettel vom 27. Februar.**

<b>Grimma'sches Thor.</b>		<b>U.</b>		<b>Vormittag.</b>	
	Gestern Abend.			Die Jena'sche fahrende Post	5
Die Bauhner fahrende Post		10		Eine Estafette von Lügen	11
	<b>Vormittag.</b>			<b>Nachmittag.</b>	
Die Dresdner reitende Post		7		Fr. v. Kosjuszky, a. Schiebedawe, u. Fr. Cand.	
	<b>Nachmittag.</b>			Kellner, a. Breslau, v. Rom, im gold. Adler	2
Die Breslauer fahrende Post		3		<b>Petersthor.</b>	
Fr. Amtm. Herz, a. Koflau, v. Dresden, p. b.		4		Gestern Abend!	U.
	<b>Halle'sches Thor.</b>	<b>U.</b>		Fr. Kfm. Stäbel, v. Mainz, pass. durch	5
	Gestern Abend.			Die Coburger fahrende Post	7
Fr. Kfm. Bär, v. Würzburg, im Hot. de Bav.		6		<b>Hospitalthor.</b>	
Fr. Kfm. Rhunegg, v. Bordeaux, im H. de Russie		9		<b>Vormittag.</b>	U.
	<b>Vormittag.</b>			Die Prag- und Wiener reitende Post	8
Die Braunschweiger fahrende Post		11		<b>Nachmittag.</b>	
	<b>Kanstädter Thor.</b>	<b>U.</b>		Auf der Freiburger Post: Fr. Kfm. Mittländer,	
	Gestern Abend.			a. Freiberg, u. Fr. M. Hoffmann, a. Grimma,	
Fr. Kfm. Mappes, v. Mainz, im Hotel de Saxe		10		in Stadt Wien u. Nr. 564	1
				Fr. Kfm. Feistner, v. Pöhl, in Stadt Hamburg	3